Köchin

zum 1. März bei **21 Mark** Lohn und freier Kleidung zu f. Herrschaft gesucht. Dieselbe muß die feinere bürgerl. Küche verstehen und Hausarbeit übernehmen. Zu melden Donnerstag Nachm. zw. 5—6 Uhr i. **Hotel gold. Engel,** m. d. Herrschaft anw. ist.

Ein Kutscher

für Ambulancewagen, welcher mit Pferden umzugehen weiß, wird gesucht.

Ernst Bobe,
Butterh., Plauen-Dresden.

Wirthschafterin-Gesuch.

Ein **fleißiges, arbeitsames Mädchen,** welches in der Milchwirthschaft, Küche u. allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, wird auf ein Stadtgut zum 1. März d. J. **gesucht.** Näheres zu erfahren bei Herrn **Moritz Wagner, Oschatz i. S.**

Theilhaber.

Gesucht wird für eine im flotten Betriebe befindliche Holzwaarenfabrik m. Dampf- u. Wasserkraft (Arbeiterzahl 10) ein Theilhaber, am liebsten Kaufmann, mit einem Kapital von 25—30,000 M. Das Geschäft ist sehr solid und kann das Kapital vollständig sichergestellt werden. Der Eintritt kann sofort erfolgen, jedoch braucht das Kapital erst am 1. Mai erlegt zu werden. Off. sind unt. C. N. A. 266 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Mädchen
von 15—16 J. wird gesucht. Zu erfragen im Schuhlager, Louisenstraße 20.

Befreunde für Damenconfection **u.** und Putz gesucht Ostraallee No. 22, part.

Theilhaber-Gesuch.

Ein tücht. Fachmann, dem gegenwärtig die besten Chancen zur Seite stehen, sucht einen thätigen oder stillen vermögenden Theilhaber zur **Etablirung einer Buchdruckerei.** Off. unter **L. L. 537** im **„Invalidendank“** Dresden erbeten.

Ein stiller Theilhaber

mit 8—10,000 M. Einlage wird von einem durchaus tüchtigen Bierlieferungs-Maschinen-Fabrikanten zur Vergrößerung seines Geschäfts gesucht. Gefl. Offerten beliebe man unter **G. 714 G.** in d. Exped. d. Bl. einzusenden.

Comptoirist oder Comptoiristin

wird von einem techn. Fabrik-Geschäft. Bewerber woll. Zeugnißabschr. einsenden u. Gehaltsanspr. angeb. unter **T. S. 516 „Invalidendank“ Dresden.**

Lehrlings-Gesuch.

Für ein hiesiges Fabrikgeschäft, verbunden mit Sägewerk und Holzhandlung, wird unter günstigen Bedingungen ein **Lehrling** gesucht. Offerten erbeten **L. D. 522**
Rudolf Mosse, Dresden.

Ein Knabe, welcher Lust hat Schuhmacher zu werden, kann etwas Tüchtiges lernen bei Groß, Louisenstraße Nr. 59, Innungs-Meister.

Zu recht baldigem Antritt wird eine ält. **Wirthschafterin** (nicht unter 30 Jahren) auf ein mittleres Landgut gesucht, die sich auch zur Erziehung noch unerwachsener Kinder eignet. Gefäll. Off. unter **A. B.** an **Rudolf Mosse, Meissen.**

Verwalter

für Hof und Feld nach allen Gegenden,
Wirthschafterinnen,
5 selbstständige, 10 zur Stütze,
Schularen u. Schulacinnen
sucht die Genossenschaft Landw. Beamten-Verein, Dresden, Annenstraße 2.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein größeres Kolonialw.-Geschäft wird für nächste Ostern unter sehr günstig. Bedingungen ein Lehrling gesucht. Kost und Logis im Hause. Lehrgeld nicht beansprucht. Gef. Offerten unter **V. D. 544** an **„Invalidendank“ Dresden.**

Ein intelligenter, junger, kräftiger Mensch zu **dauernder Beschäftigung** bei 12 Mk. Lohn gesucht. Adressen unt. **P. G. 5** lagernd Postamt 6 **Dresden-Neustadt erbeten.**

Schweizer-Gesuch.

Suche zum bald. Antritt oder 1. März einen **tüchtigen** Schweizer bei hohem Lohn auf eine Freistelle. Bayern bevorzugt. Adr. an Oberschweizer **Joh. Sieber, Golben** b. **Zeitz.**

Als Lehrling

wird ein Knabe anständiger Eltern gesucht, welcher Lust hat **Maler und Lackirer** zu werden. **M. Aendrich,** Güterbahnhofstraße 27, part.

Hausmdch. 1. März in gut. St. gesucht Hermann-Frauenstr. 4, 1.

Zu baldigem Antritt wird ein **gebild., in allen weibl. u. häusl. Arbeiten erfahrenes** junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, als

Stütze der Hausfrau

gesucht. Gesuche mit Photographie u. Angabe der Gehaltsansprüche unter **A. 100** erb. im **„Invalidendank“ Zwickau.**

Oeconomie-Wirthschafterin-Gesuch.

Per **1. März** wird zur **Stütze der Hausfrau** auf ein mittleres Landgut ein junges Mädchen gesucht. Off. mit Gehaltsanspr. unter **O. R. Nr. 23** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Tischler,

w. schon auf Müllereimaschinen gearbeitet hat, findet lohnende Stellung bei **Kettenbach & Giese, Plauen** bei Dresden.

Gesucht

wird ein gut empfohlenes fleiß., ehrliches beiderl. **Mädchen** für 1. April. Nah. Zwickauerstraße Nr. 27, 1. Etage.

Zu 3 Kindern, von denen 2 bereits die Schule besuchen, wird eine

geprüfte Kindergärtnerin

gesucht, welche die Hausfrau auch in sonstigen weiblichen und häusl. Arbeiten zu unterstützen vermag. Anerbieten mit **Zeugnissen, Photographie** und **Angabe der Gehaltsansprüche** unter **B. 50 „Invalidendank“ Zwickau** erbeten.

Ein achtbares gebildetes Mädchen, 18 Jahre alt, **sucht** sofort oder zum 15. ds. Monats **Stellung als Verkäuferin** in einem Posamentengeschäft. Vorstellung kann sofort erfolgen. Bitte werthe Adressen unter **E. S. 100** postlagernd **Wülknitz** niederzulegen.

Ein Schlosser,

welcher der Bau- und Kunstschlosserei vollständig vorstehen kann, sucht sofort Stellung. Off. **V. A. 542 „Invalidendank“ Dresden.**

Ein junges Mädchen,
welches das Platten u. Maschinennähen kann, jetzt noch in Stellung ist, sucht 15. d. M. od. später in Dresden od. Umgebung Stelle als Stubenmädchen u. feinerem Hause. Gefl. Off. unt. **K. S. 17** postlagernd Pirna erbeten.

Ein jung. Mann, 21 Jahre alt, **sucht** Stellung als **Markthelfer, Diener oder dergl.** Gefl. Off. unter **G. R. 5** an die Ält.-Exped. d. Bl., Old. Klosterg. 5.

Ein älteres Mädch. (Beamtentochter) sucht baldigst Stellg. zur selbstst. Führung der Wirthschaft bei einem älteren Herrn od. Dame. Werthe Off. unt. **B. N. Invalidendank“ Bautzen.**

Tüchtige Wirthschafterin,

auf Verl., mit langjähr. gut. Zeugnissen, sucht sof. od. spät. Stell. Hermann, Frauenstr. 4, 1. Dresden.

Jung., gebild. Mädchen **sucht,** gest. auf g. Zeugn., Stelle als

Stütze der Hausfrau

in bess. Hause, gleichviel ob Stadt od. Land. Antritt kann sofort erfolgen. Gefl. Off. erbeten unter **A. Z. 100** postlag. **Oschatz.**

Zwei Stallschweizer

suchen zu sofortigem oder späteren Antritt Stelle. Auch 2 leichte **Unterschweizer** (Bayern) suchen Stelle. Offerten erb. unter **J. S.** postlagernd **Rosswein** i. S.

Stelle-Gesuch.

Ein geb. Fräulein sucht sofort oder 1. März Stellung als

Verkäuferin,

gleich welcher Branche. Gefällige Offerten unter **S. 108** in die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein Mädchen

aus achtbarer Familie, welches schon mehrere Jahre in Geschäften als **Verkäuferin** thätig war, sucht per 1. März Stellung. Off. erb. unt. **O. B. „Invalidendank“ Freiberg.**

Wirthschafterin!

Ein geb. Mädchen in ges. J. wünscht e. feinen ält. Herrn die Wirthschaft zu führen. Off. unter **U. A. 521 „Invalidendank“ Dresden** erbeten.

Ein gebild. Mädchen, in allen Zweigen der Landwirthschaft erfahren, sucht Stellung auf e. größeren Rittergute als

Wirthschafterin

zum 1. April. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Adr. b. man an Frau **Däberitz** in Freiberg, Petriplatz 7, 2. Etage, gel. z. kaus.

Empfohlen bald und später

Knechte Mägde,

Hechsner, Arbeiterfamilien, Kutscher, Diener u. Haushälter, Köchin, Küchen- u. Hausmädchen
durch
Frau **Ramokel,**
Görlitz, Breitestraße 20.

Gärtner

mit langjährigen Zeugnissen und Empfehlungen sucht Stellung. Derselbe würde auch eine Rittergutsgärtnerei in Pacht nehmen. Offerten unter **S. R. 19** erbeten an die Expedition dieses Blattes.

Ein arbeitsames, junges Mädchen sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum baldigen Antritt bei einzelnem Herrn oder Dame Stellung. Off. unter **O. D. 62** Exped. d. Bl. erbeten.

Für ein kräft. Mädchen von 16 Jahren, w. schon 2 Jahre die Landwirthschaft erlernt hat, wird zur weit. Ausbildung ein Unterkommen auf ein Rittergut gesucht. Werthe Adr. bittet man bis 15. d. Mts. unt. **A. H. 15** in die Ält.-Exp. d. Bl., gr. Klostergasse 5, abzugeben.

Ein j. geb. Mädchen, welches 8 Monate d. Damenschneiderei erlernte, **sucht** zu ihrer weiteren Ausbildung **Stellung** bei einer tüchtigen Schneiderin.

Offerten erbeten unter **T. L. 510 „Invalidendank“ Dresden.**

Für Förster.

Ein Jäger oder Schütze, der sich mit Dressur von **Jagdhunden** abgiebt, wird gesucht zum Dressiren eines Hundes. Offerten unter **X. Y. 100** in die Exp. d. Bl. erbeten.

Künstliche

Zähne

von 3 Mk. an.

in **bekannt schöner, naturgetreuer** Ausführung bei der **schonendsten Behandlung.**
Umarbeitungen und **Reparaturen** in **kürzester Zeit.**
Billigste Preisstellung.
Garantie für **vorzüglichstes Passen.**

J. Frödrich,
28 Waisenhausstraße 28,
gegenüber dem Victoria Hotel-Garten.
Sprechzeit v. 9—6 Uhr.

Dosky
10 Scheffelstrasse 10
Frischen, besten **russischen**

Zander,

à Pfd. 70 Pf.,

fr. Cabljau,

ausgeschnitten à Pfd. 45 Pf.,
frischen Helgoländer

Schellfisch,

à Pfund 35 Pfennige,
empfiehlt
G. Dosky, Scheffelstraße 10.

Harmonium

billig zu verkaufen
Galeriestr. 9, 2.

Eleganter schwarzer Promenaden-Mantel
preiswerth z. verkaufen Marschallstraße 33, prt. r.

Baugerüstzeug

ist zu verkaufen. Näheres Wilsdrufferstraße 45, 1.

Blumenmalen.

Ein junger Maler ertheilt Damen Unterricht. Offerten erb. unter **V. E. 545 „Invalidendank“ Dresden.** Näheres mündlich.

Junge Dame sucht vorzüglichen

Clavier-Unterricht.

Off. mit Preis **U. D. 523** erb. **„Invalidendank“ Dresden.**

FACHSCHULE f. BLECHARBEITER
Theorie. Praxis.
Aue. Erzg.

Beginn des nächsten Semesters **6. April a. c.**
Anmeldungen bis spätestens **Ende März** erbeten.

An English lady

gives lessons in Conversation and Reading. (Grammer if required.) Afternoon classes for young ladies. Address **U. D. 46** Expedition dieses Blattes.

Guitarre-Unterricht
wird gründlich ertheilt Schnorrstraße 9, part.

Literat R. Schneider,
Wallstraße 5, 2. Et.
Gesuche, Gedichte,
Toaste, Tafellieder, Briefe etc.

Engl. und Franz.

für Anfänger **8 St. 2 Mk.** f. eine Lehrerin. Solost. auch bei Pensionate à 1 Mk. Adr. unter **„Englisch“** in die Exped. d. Bl.

Herren jed. Alters,

Damen (separat)
erhalt. **gründl. prakt. Einzel-Ausbild. f. Gesch. u. Stellung u. Nachhilfe** in **allen Fach.,** einf. u. doppp. **Buchführung, Wechsellehre, Schönschreiben, Correspond. 2c.**
Antritt n. Stunden übgl. u. Abds. **Gottschalck,** Lehr. d. Handelsw., Ammonstraße 21, 1., an Mosenstr.

Oscar Wünschmann,
20 Rampischestraße Nr. 20.
Gesuche, Gedichte
Toaste, Tafel-Lieder, Kanze, Testamente 2c. (auch briefl.).
Rath in Rechtssachen.

M. Hummel

empf. sich zur **Anfert. v. eleg. u. einfacher Damengarderobe,** sowie zum Unterricht im **Zuschneiden** und **Schnittzeichnen** nach leicht faßlicher Methode. **Marschallstraße 22, 2.**

Perf. Schneiderin
empf. sich in u. außer dem Hause. Feldschlößchenstr. 16, Hh. 2. Et.

Kinderwagen-Höfgen
Königsbrückerstraße 75, Zwingerstraße 8.

Flügel und Pianino's
in
Kauf, Miethe & Tausch
F. Ries, Dresden
Piano-Magazin,
Seestrasse 21, 1

Nach

Amerika

Australien etc.
verkauft **Cajüts- u. Zwischendecks-Billets** für **Schnelldampfer** billigst
Adolph Hessel,
a. d. Kreuzkirche Nr. 1, pt., Ecke Altmarkt.

Ein- und Verkauf!
Billige Bezugsquelle
und größtes Lager antiquar.
Bücher und Zeitschriften.
Lagerverz. (38 S. exkl.) gratis.
E. Winter, Antiqu. und Buchhandlg.,
Galeriestr. 12, v. u. 1. Et.

Atelier für
künstlichen Zahnersatz
Ludwig Wetehhold,
große Brüdergasse 1, 2. Et.,
Ecke der Schloßstraße
(früher Wilsdrufferstraße 2, d. König-Johannstraße 4 b).

Einige gut erhaltene gebrauchte
Herrnhuter Oefen
billigst zu verkaufen
Dresden, **Zwingerstr. 7, 1.**

Stollensteuer

wird angenommen:
I. Sorte wöchentlich **25 Pf.**
II. Sorte wöchentlich **20 Pf.**
und liefert, wie schon längst bekannt, die besten Stollen in Güte und Geschmack
Hermann Deschner,
1 Landhaus-Strasse 1
am Neumarkt.

Stollensteuer

à Woche 25 Pf., wird angenommen und für Lieferung guter Stollen garantirt.
H. Febre, Ferdinandstr. 1!

Lilienstein!

Bequeme, schöne Winterpartie. Gasthaus auch im Winter offen. Bei Schnee gebahnter Weg.
Achtungsvoll Th. F. Bergmann.

Mittagstisch,

vorzüglich u. gut, 25, 40, 50 Pf., früh und Abends Stamm, Biere hochf., Billard, Gesellschaftsz. 20, 30 Pers. fassend, noch einige Tage frei, freundliche angenehme Lokalitäten empfiehlt
Louis Leonhardt,
Seilerg. 1, Ecke Lilieng.

Prima Holländer und Whitstable

Austern

Carl Jeuken Nachfolger,
Wallstraße 8, Portiens.
Fernsprechstelle Amt I. Nr. 201.

Jenny John's Wein-

und

Frühstücksstube,

Galeriestr. 3 (früher 15),
empfiehlt täglich kleines Frühstück, kalt und warm, verzügl. Weine von feinen und feinsten Firmen.
Rendevouz d. Fremden.

Nürnberger Bierhalle,

Hauptstraße.

Obergraben 2,

empfiehlt ihr als **vorzüglich** anerkanntes **helles** und **dunkles Bier** aus der **Nürnberger Actien-Brauerei** vormals **Heinr. Henninger,** sowie **Plauen'sches Felsenkeller-Lagerbier** und ausgezeichneten **Mittagstisch** à Couvert 75 Pf. u. 1 Mk. Im Abonnement billiger.
Emil Fritz.

Hotel 4 Jahreszeiten.

Hatte einem hochgeehrten Publikum mein
grosses Restaurant,
sowie meine **großen u. kleinen**
Saal-Lokalitäten
zum Abhalten für **Hochzeiten, Versammlungen** u. s. w. bei guter Bedienung bestens empfohlen.
Hochachtungsvoll
Wilhelm Hetnze.

Karl Oestreich,
Schössergasse 21, a. Brunnen.
Specialität:
!! Bock !!
vom **Plauenschen Lagerkeller.**
Hochfein.

Vormals

Rothe Amsel

Annenstraße 49,
am Sternplatz,
empfiehlt von heute an hochfeines **Plauen'sches Lagerkeller-**
Bock-Bier.
Bock-Bier.
Bock-Bier.
Bock-Bier.
Bock-Bier.
Bock-Bier.
Nettig gratis!
Stamm große Auswahl.
Hochachtungsv. **Och. Müller.**

Bären-Schänke,

Dresden-Altstadt,
Webergasse
Nr. 27 und 27 b.
Heute und folgende Tage
Ausschank des hochfeinen

Bock-Bieres

aus der Actienbrauerei zum Plauenschen Lagerkeller.
Der Preis beträgt für den ½ Liter 20 Pf.
1 Liter (Maßkrug) 35 Pf.
Als Specialität giebt es echte
Regensburger Würstl
und stets frische

Backfische,

wozu ergebenst einladet
Oswald Russig.

Tonhalle

Freitag den 6. Februar
Masken-Ball.

Roack's Gasthaus,

Salzgasse 5.
Schweinefleisch, Pökelfleisch, Speck, Schinken, hausschlacht. Blut- u. Leberwurst zu billigsten Preisen.

Restaurant Fuchsbau

2. Kreuzstrasse Nr. 2
Heute Schlachtfest.
Von 9 Uhr an Leberwurstschmaus à St. 10 Pf., Wellfleisch à Port. 75 Pf. Abends Bierwurst mit Sauerkraut. Schlachtschüssel.
C. Dietrich.

Echt Regensburger

Jesuiten-Bräu,

à Glas oder **Krügel**
nur 16 Pf.
Pombsöer
Früh- u. Abend-Stamm.

Saazer Hopfenblüthe,

3 Weißegasse 3.
Dietrich.

Restaurant z. Reichsbank.
Bankstraße 12.
Morgen Freitag
Schweineschlachten.
A. Kappler.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 36. Seite 5. Donnerstag, 5. Februar 1891